



vorderhand 2017



So begann vorderhand:

Das Bedürfnis einiger Lehrer, den Schülern der Mittelschule Hittisau noch mehr Möglichkeiten der praktischen Berufsorientierung zu bieten, traf sich mit dem Anliegen der heimischen Handwerker, gut informierte und entscheidungsfähige junge Menschen aus der Region als zukünftige Mitarbeiter zu gewinnen. Daraus entwickelte sich ein Projekt, das in der Zwischenzeit weit über Schulsprengel und Landesgrenzen hinaus Anerkennung gefunden hat.

Das macht vorderhand:

Im Laufe dieses Projektes entwerfen und bauen Schüler mit Hilfe von Designern, Handwerkern, Lehrern und Mentoren (Eltern, Onkel...) Produkte in den Handwerksbetrieben. Dabei sollen innovative Ideen umgesetzt werden und verrückte Dinge entstehen. Die Werkstücke werden bei einer „Ideenschmiede“ mit Hilfe von Architekten und Studenten der Uni Liechtenstein entworfen.

Die Schüler

- ✓ lernen Handwerksberufe hautnah kennen
- ✓ können in Betrieben mit professionellem Werkzeug und Material arbeiten
- ✓ erhalten die Möglichkeit, sich und ihre Arbeiten auf einer großen Bühne mit vielen Interessierten (auch aus Wirtschaft und Politik) zu präsentieren

Die Eltern

- ✓ lernen heimische Handwerksbetriebe näher kennen,
- ✓ werden in die Berufsfindung ihrer Kinder eingebunden

Die Handwerksbetriebe

- ✓ fördern ihren Nachwuchs
- ✓ können sich in der Öffentlichkeit präsentieren

Die Schule

- ✓ ermöglicht den Schülern lebensnahes Lernen
- ✓ leistet einen praktischen Beitrag zur Berufsfindung

Impressum:

Gestaltung: Hanno Metzler

Fotos: Melchior Schwärzler

© NMS Hittisau 2017

Weitere Infos: www.nms-hittisau.at/vorderhand_2017

Ablauf des Projektes

👉 Auftakt

Freitag, 20. 1. 2017 in der Zimmerei Bilgeri in Riefensberg: Musik, Information, Show, Tanz, vorderhand-Werkstatt für Kinder und der Mächlarparcours bilden die Programmpunkte für ein motivierendes Startfest – ein Spaß für alle Beteiligten in einem Handwerksbetrieb.

👉 Ideenschmiede

Do, 26. 1. 2017 (3. Klassen) und
Fr, 27. 1. 2017 (4. Klassen)
im Ritter-von-Bergmann-Saal in Hittisau
Architekten und Studenten der Uni Liechtenstein,
Handwerker und Lehrer suchen mit den Schülern nach
verwirklichbaren Ideen.



👉 Aktionstage in den Betrieben

Schüler verwirklichen die Ideen
zusammen mit Mentoren und den
Handwerkern (besonders auch in
Zusammenarbeit mit Lehrlingen) in den
Betrieben.



Finale

Jurierung, Prämierung und Präsentation im Rahmen eines Abschlussfestes am
Sa, 29. April 2017 in Hittisau.

finale 2017

vorderhand 2017 finale

Samstag, 29. April 2017, ab 15.30 Uhr
Werkstatt Haggenel, kfo-tech in Hittisau Bapen

- 15:30 Uhr Ausstellungsöffnung mit anschließendem Rundgang
- 16 Uhr Start des Kartennimmens mit den Kindern
- Gemütliches Café mit Kaffee und Kuchen
- Kinderbaustelle, Handwerk für Kinder, Holzpfähle schnitzen
- Spaß mit dem Zunftmoped
- Musik, Show-Tänze der Schüler und Unterhaltung
- Trinken und Essen von regionalen Produkten
- Frühverteilung über die angefallenen Werkstücke
- Gemütlicher Ausklang in der Halle und an der Bar mit Lilly&Franz

ein fest für alle - eintritt frei

werkraum Vorankündigung Ausstellung:
vorderhandlich Werkraumhaus Andelsbuch 2: +17. 6. 2017
Eröffnung: 2. 6. 19:30 Uhr

vorderhand
ein Projekt der Handwerkerverzünfte Hittisau/Silberberg/Bl. und
Bielensberg/Krumbach mit der Mittelschule Hittisau

ZUNFT HITTISAU

Hittisau
 Hittisau

Lifestylefass der Bechti's

Nadine Bechter
Linda Bechter



Uns faszinierte der Gedanke, mit Fässern zu arbeiten. Schnell war klar, dass wir Fässer als Sitzmöbel entwerfen wollen. Das Werkstück sollte auf der Terrasse stehen und deshalb stabil sein und etwas aushalten. Es sollte Möglichkeiten geben, darin auch Sachen zu verstauen.

Wir haben uns überlegt, wie wir aus einem Fass eine Sitzmöglichkeit machen können und einen Entwurf gezeichnet. Wir machten aus etwas Älterem etwas Modernes. Das Objekt ist benutzerfreundlich.

Küferei Peter Lässer

Wir möchten uns recht herzlich bei Peter Lässer für die tolle Unterstützung unseres Projekts bedanken. Auch wenn es manchmal sehr knifflig war, hatten wir trotzdem immer gute Einfälle und Spaß an der Arbeit.





Reisekoffer- hocker

Hannah S. Mätzler
Leni Dorner

Kennen Sie das Gefühl?
Sie stehen am Flughafen
und möchten sich hinsetzen,
es ist aber kein Platz
mehr frei?

**WIR HABEN
DIE LÖSUNG!**
Der Reisekofferhocker.

Ein Sessel? Nein!
Zu gewöhnlich.
Was muss er können:

- leicht zu transportieren
- umweltfreundlich
- indoor- und outdoor-
tauglich
- ungewöhnlich
- inklusive Ruhemodus



Tischlerei
Kurt Hagspiel

Wir bedanken uns recht herzlich bei Kurt Hagspiel und Gudrun Mätzler, die uns tatkräftig unterstützt und zum Gelingen unseres Projektes beigetragen haben.

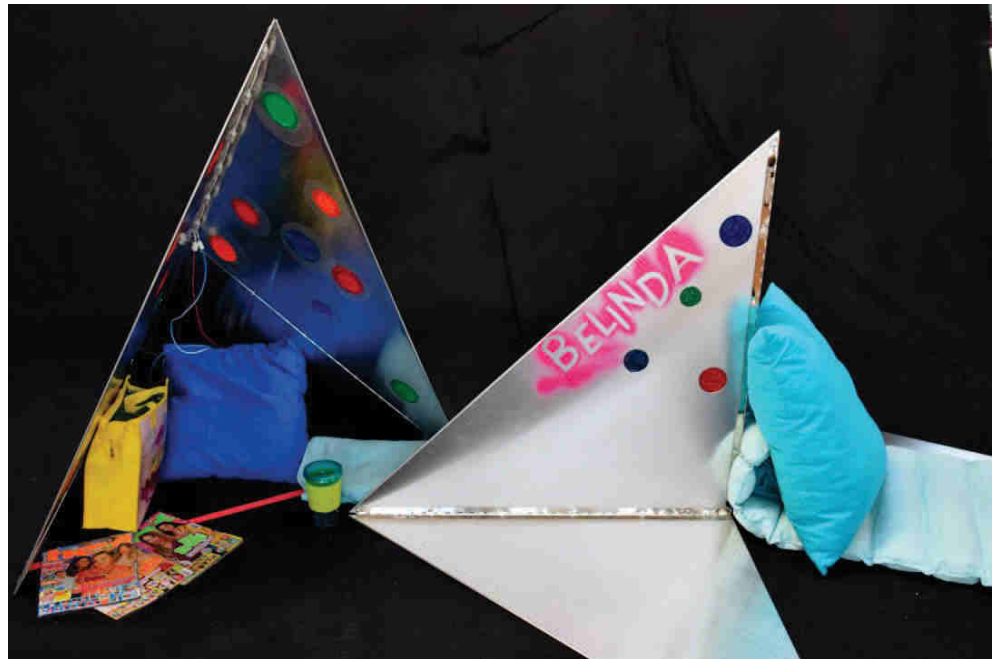
Flexible Chilloase

Emma Sutterlüty
Belinda Vögel



Zwei Dreieckflächen –
bemalt mit WindorColor.

- Liege- und Sitzfläche
- Zusammenlegbar
- Ersetzt problemlos einen Sonnenschirm mit Liege
- Ein Zelt mit Beleuchtung
- Leuchtende Deko bei Nacht
- Umweltfreundlich
- Leicht zu handhaben
- Einfach chillig



Waldmetall Bechter Dietmar

Ein herzliches Dankeschön an Dietmar Bechter (Waldmetall), der mit uns unsere Ideen zum Leben erweckt und uns das Material zur Verfügung gestellt hat. Andreas Hirschbühl unterstützte uns tatkräftig beim Grobbau. Danke! Ein besonderer Dank an F² (Anton und Herbert Fink)! Sie montierten uns die Beleuchtung.

Mirror Home

Magdalena Bals
Lea-Sophie Heschl



Unser Mirror Home ist ein Regal fürs Zimmer. Es besteht aus Holz, LED-Lichtern und einem Spiegel.

Gleichzeitig ist es ein Regal, in dem man Bücher, Schmuck, Nagellack ... lagern kann.

Einfach besser sind der Spiegel und die LED-Lichter.

Mirror Home ist für den Innenbereich geeignet.

Hängend oder stehend – immer ein Eye-Catcher.

Holzwerkstatt Markus Faißt

Ein besonderer Dank gilt Markus Faißt für die Hilfsbereitschaft, die tatkräftige Unterstützung und die Bereitstellung des Materials. Bei Johannes Bals bedanken wir uns für die Bereitstellung der LED- Lichter.



Sportgerät/ Area Sport

Adrian Hörburger
Niklas Hagspiel



v o r d e r h a n d

Was haben wir uns überlegt?
Ein Gerät, das Sport und Ausruhen vereint.

Ist es umweltfreundlich?
JA! Es werden alte Materialien wiederverwendet.

Ist es energiesparend?
JA! Man braucht für den Antrieb des Ventilators nur Muskelkraft.

Indoor oder Outdoor?
Es kann drinnen und draußen verwendet werden.

Verbessert es unsere Lebensqualität?
JA? Sport fördert die Gesundheit.



Hagspiel KFZ-Tech

Wir bedanken uns recht herzlich beim KFZ Hagspiel-Team, bei der DIEMWERKE GmbH und Eberle Metall exklusiv für die Zeit und die Unterstützung bei der Umsetzung unserer Idee und das Sponsern der Materialien.

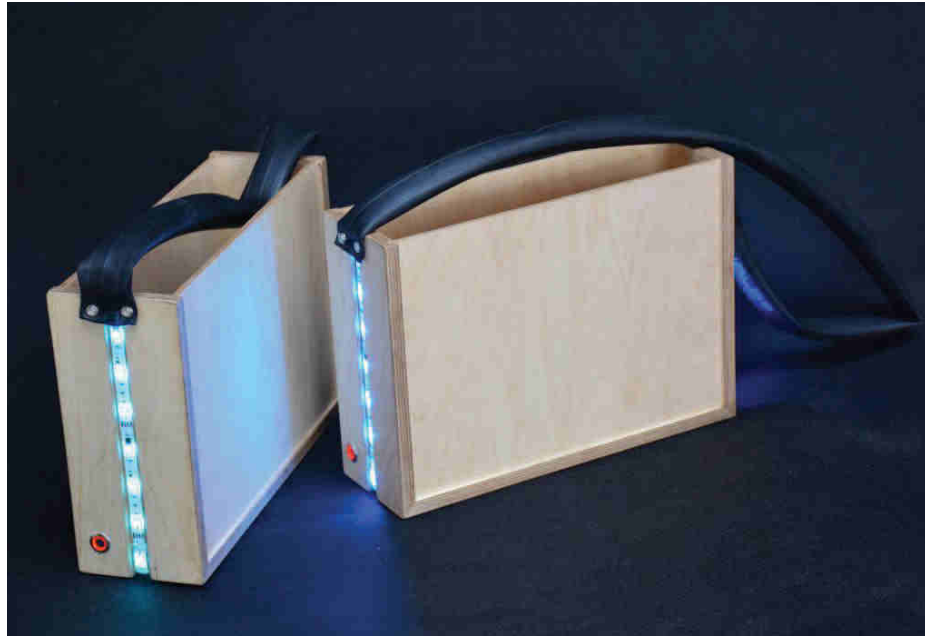
Sperrholz- tasche

Anna Bilgeri
Martina Lipburger



Eine Tasche, die Musik-
Boxen und
Led-Lichter enthält.
Eine Tasche für die Freizeit.
Eine Tasche ganz einfach
zum Mitnehmen.

Sie schwimmt auf dem Was-
ser.
Sie funktioniert mit Blue-
tooth.
Sie ist leicht zu transportie-
ren.
Sie ist aus umweltfreundli-
chem Material.



Tischlerei Kurt Hagspiel
Bilgeri Stefan -
Der Elektriker

Vielen Dank an Kurt Hagspiel und Ste-
fan Bilgeri für die Bereitstellung der Ma-
terialien und die Zeit, die ihr für uns auf-
gewendet habt. Mit eurer Hilfe ist unser
Projekt gut gelungen.



Klappi - Der Stuhl

Predrag Lackovic
Max-Ulrich Tuntzinger

Was macht unser Leben einfach besser?
Ein goldener Leberkäsemmel?

Schließlich wurde es KLAPPI – Der Stuhl.

- einfach besser
- multifunktional
- klappbar
- gut zu transportieren
- elegant
- Vibrationsalarm :-)
- Material: Holz aus der Region

Elektro Österle Hirschbühl Fenster & Türen

Wir bedanken uns recht herzlich bei
Elektro Österle und Hirschbühl Dietmar
Fenster & Türen für die Bereitstellung der
Materialien und für die tatkräftige Unter-
stützung bei der Verwirklichung unseres
Projektes.



Der Kraftspaß

Tobias Hartmann
Nelio Fink



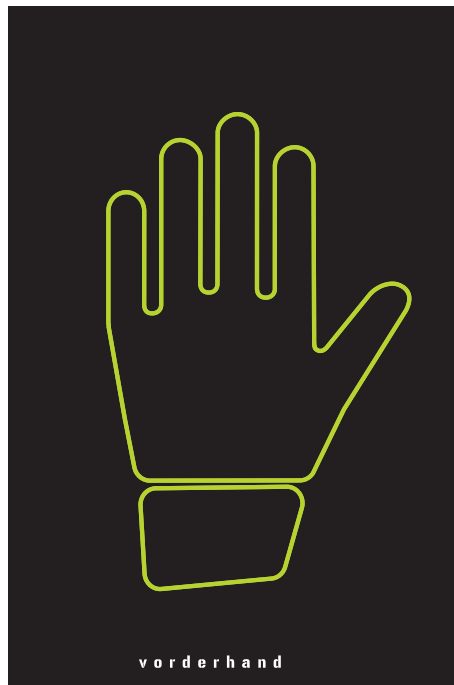
Wir sind begeisterte Sportler und wollten ein Regal bauen, in dem wir alle unsere Sportsachen (z.B. Tennisschläger, ...) verstauen können und das eine ansprechende und coole Optik hat.

Unser Regal hat Boxen. Unser Regal ist aus Fichtenholz, sehr stabil und belastbar. Unser Regal gehört in jedes Sportlerzimmer.



**rauminform kreativ-
möbelerzeugung Fink**

Wir bedanken uns bei rauminform und Elektrotechnik Fink GmbH für die tolle Unterstützung unseres Projektes und für die Bereitstellung des Materials.



Hängetasche to go

Isabella Willi
Bianca Kaufmann

Einkaufstasche –
einfach besser!

- Tasche
- Hängematte
- drinnen und drau-
ßen verwendbar
- freizeittauglich
- erleichtert das
Lernen
- umweltschonende
Materialien



Wild Spenglerei & Dachdeckerei

Ein großes Dankeschön an die Speng-
lerei & Dachdeckerei Wild für das Be-
reitstellen der Materialien. Patrick und
Rene haben uns hervorragend unter-
stützt.

Summerboard

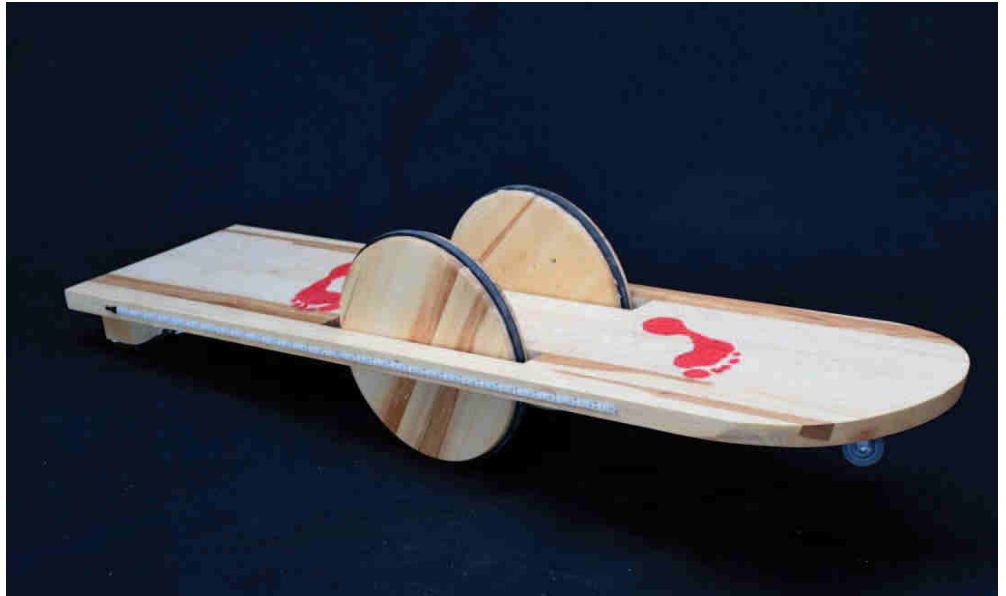
Thomas Bereuter
Martin Faißt



Im Sommer Skifahren?
Im Bregenzerwald?

Kein Problem.

Unser Summerboard ermöglicht uns, unser Hobby auch im Sommer auszuüben. In der Mitte zwei große Räder, vorne ein kleines Rad und hinten ein Bremsklotz. Unser Objekt lässt jedes Sportlerherz höher schlagen.



wohnART
Markus Hilpert

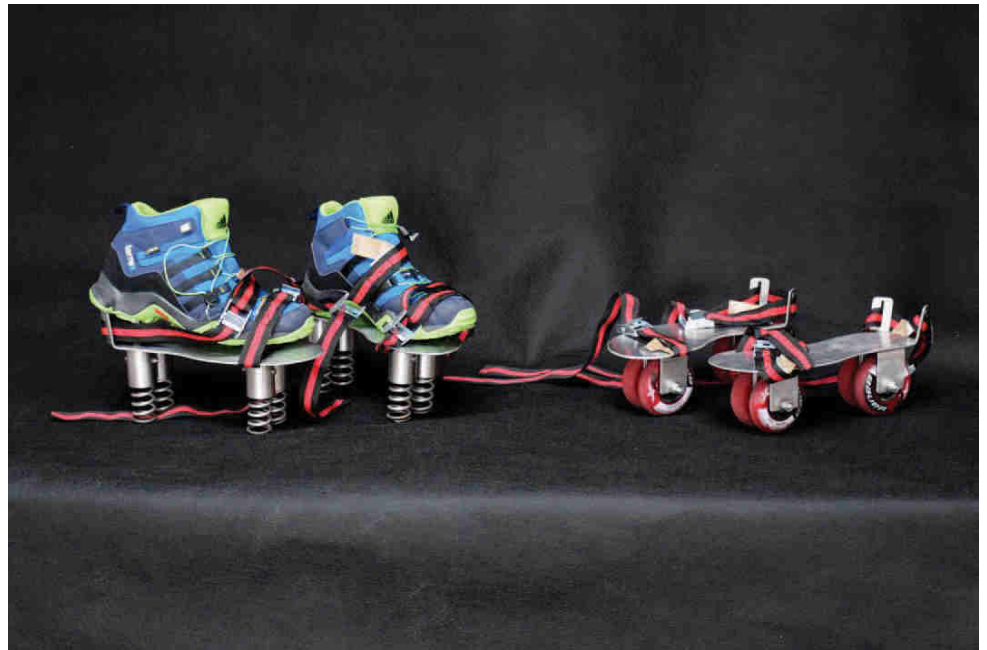
Wir bedanken uns herzlich bei Markus Hilpert für seine tatkräftige Unterstützung bei der Umsetzung unserer Idee.

Jump-Roll-Boots

Lizanne Berkmann
Selina Saskin
Magdalena Beck



Sie müssen weite Strecken zurücklegen, aber Sie wollen nicht laufen? Dann sind die Jump-Roll-Boots die perfekte Lösung! Holen Sie sich einen der zwei Aufsätze und rollen/hüpfen Sie mit ihren Schuhen los! Natürlich können sie verschiedene Schuhe verwenden, solange die Größe passt. Da wir immer schnell unterwegs sein wollen, gibt es bei uns keine Bremsen. Wer bremst verliert. ACHTUNG: Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle jeder Art!



**Rauchfangkehrer Bilgeri
Eberle Metall exklusiv**

Wir bedanken uns herzlich bei Richard und den Arbeitern von Eberle Metall, die sich für uns viel Zeit genommen haben, um mit uns dieses Projekt zu machen. Sie unterstützten uns tatkräftig. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht, mit ihnen zu arbeiten.

Chill-out-Area

Leoni Lahr
Larissa Flöher



Leoni und ich haben uns für eine Chill-out Area entschieden. Es ist ein Häuschen, in das man sich zurückziehen und in dem man sich ausruhen kann.

Unser Projekt ist besser als ein gekauftes Plastik-Häuschen, weil dieses Häuschen nicht nur für kleine Kinder gemacht ist, aus Holz besteht und es von Hand verarbeitet ist. Es besitzt einen ausklappbaren Tisch, auf dem man Dinge abstellen kann. Es ist innen und außen verwendbar.

Beim Bau der Chill-out-Area wollten wir den Umgang mit der Stich-/ Kreissäge lernen.



Zimmerer Nenning

Großer Dank gilt der Zimmerei Nenning, Julian Flöher, Harald Fladerer und Raimund Berkmann.



This is the little light of mine

Lilly Fink
Nadine Weber

Stehlampe

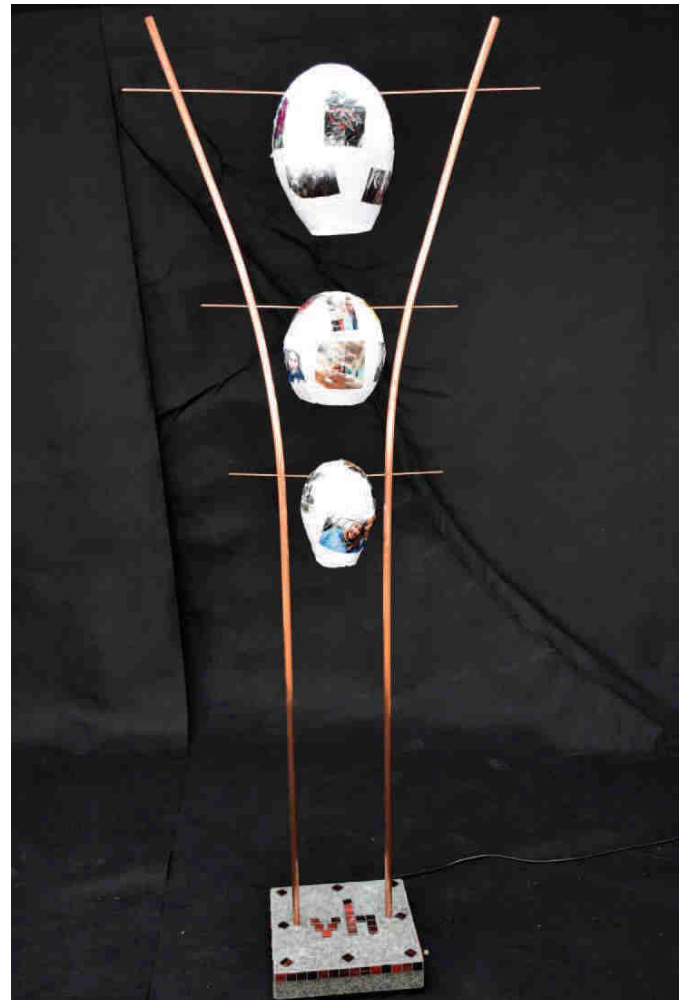
Lampenschirm bestehend aus Lichtern und
Selfies

Kupferrohre
Granitstein
Mosaiksteinchen
Leuchtmittel
On-Off-Schalter

Chillen
Lesen
Träumen

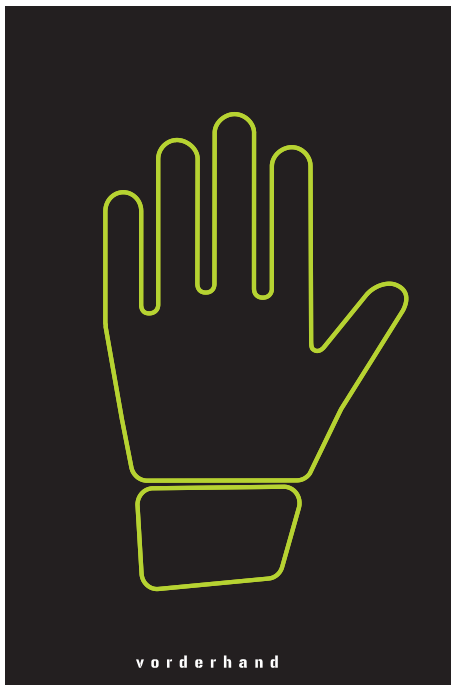
Fliesen Jams
Elektrotechnik Fink GmbH

Wir bedanken uns recht herzlich bei Manfred und Wolfgang Fink von der Firma Fliesen Jams und bei Herbert und Anton Fink von der Firma Elektrotechnik Fink GmbH für die tatkräftige Unterstützung, die Bereitstellung des Materials und die Zeit, die sie sich für uns genommen haben.



Kraftmassage

Roman Fink
Marcel Sparber
Daniel Bader



Rücken- und Fußsohlen-
massage
Oberkörpertraining
Liegeposition

Unser Projekt sollte mehrere Möglichkeiten bieten, unseren Körper in kurzer Zeit in vielfältiger Art und Weise zu trainieren und gleichzeitig Spaß machen. Wir haben unser Ziel erreicht.



**Helbock Landtechnik- und
Metallverarbeitings GmbH
Hirschbühl Fenster & Türen**

Wir bedanken uns herzlich bei Gerhard Häusler und Herrn Hirschbühl für ihre Unterstützung bei der Umsetzung unserer Ideen. Es hat uns viel Spaß gemacht.

Hotlight-Bar

Noah Fink
David Dorrer



Einfach besser ...

- für Partys
- im Komfort
- und in der Optik

Kälte?! Kein Problem! Mit unserer eingebauten Heizung habt ihr nie mehr kalte Füße. Dunkelheit?! Kein Problem! Mit der eingebauten Lampe mit Lichteffect wird die Nacht zum Tag.

Unser Werkstück besteht aus einem massiven Metallgestell und Lochblech, einem Heizstrahler im unteren Bereich und einer Lampe im oberen Teil der Bar. Als Abstellfläche dient uns eine Holzplatte.

Elektrotechnik Fink GmbH Helbock Landtechnik- und Metallverarbeitungs GmbH

Wir bedanken uns bei den beiden Firmen Häusler Helbock und Fink Elektrotechnik für die tatkräftige Unterstützung und die viele Arbeit. Ein großer Dank gilt auch der Firma Zimmerei Bilgeri für das schnelle Handeln mit der Holzplatte.



Elternfreies Chillerbett

Laura Waltner
Susanna Kaufmann



Unser Chillerbett besteht aus Eisen und Edelstahl, die Liege ist gewölbt. Wenn es regnet, kann man das Dach zuklappen. Im Inneren ist eine Matratze. Wir haben an jeder Seite vier kleine Fenster, die ein Eltern verboten Schild darstellen. Das Schaukelbett ist einfach und besser, weil es eine Kombination



aus Liegestuhl und Schaukelstuhl ist. Es ist für den Innen- und Außenbereich geeignet. Es ist ein cooler Rückzugsort. Es lädt ein zum Entspannen, Lernen oder zum Entwickeln neuer Projekte. Kurz gesagt: ein Bett für alle Lebenslagen.

Eberle Metall exklusiv

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Firma Eberle Metall, vor allem bei Josef Eberle und Elias Hirschbühl. Ihr habt uns sehr bei der Erschaffung unseres Projekts geholfen und viel Zeit für uns geopfert.

Chill Stuhl

Simon Maier
Nico Berkmann



Eine innenliegende Musikbox sorgt für die musikalische Unterhaltung. Der Chill Stuhl kann an jeden denkbaren Ort mitgenommen werden, zum Relaxen auf dem Schulhof, ins Schwimmbad oder zum Chillen im eigenen Zimmer.



**Rauminform Kreativ-
möbelerzeugung Fink**

Wir danken Raimund Fink recht herzlich für die gute Unterstützung.



Riesen- überraschungs-Ei

Alina Mäser
Johanna Kohler

Da wir beide Schokolade über alles lieben, war uns klar, dass wir etwas Außergewöhnliches mit Schokolade machen wollen. Überraschungseier kommen unserer Vorstellung schon sehr nahe:

- Schokolade
- Spielzeug
- Spaß

“Einfach besser“ ist für uns ein Ei, das 100mal größer ist. In unserem Ei befindet sich eine Nougatcreme-Füllung.

Gasthaus Hirschen Hittisau

Wir danken der Belegschaft des Landhotels Hirschen für die nette Betreuung und Kathi für die herzliche Beratung. Dank dem Team vom Landhotel Hirschen ist unser Vorderhand-Projekt sehr gut gelungen.



Fliegendes Chaos

Lorena Nußbaumer
Katharina Steurer



Zu sauber für die Wäsche, zu
dreckig für den Schrank ...
Willkommen auf dem Stuhl!

Ein selbstgemachter Filzkorb -
keine Chaossorg'
und noch dazu ist es
höhenverstellbar,
das ist doch wunderbar.

Mit eingenähtem Fellstoff
gibt es mit Mama keinen Zoff.
Die bunte LED-Lichterkette ist mit
am Start,
gutes Flair auf jede Art.



Glanzstück

Ein herzliches Dankeschön an Christina Fetz-Eberle und Pia Berchtold von der Firma Glanzstück für die Bereitstellung des Materials und für ihre Hilfe bei der Umsetzung des Projekts „Fliegendes Chaos“.

Music to go

Teresa Bilgeri
Lisa Schmid



Jede/Jeder, der Querflöte spielt, kennt dieses Problem: Die Tasche ist immer zu klein für die Querflöte und der Notenständer hat auch keinen Platz. Darum haben wir das Objekt Music to go entwickelt. Die Tasche, die einfach besser ist.

Vorteile:

- nie wieder Notenständer schleppen
- jede Größe von Querflötenkoffer hat Platz
- alles kann eingepackt werden



wohnART
Markus Hilpert

Recht herzlich bedanken wir uns bei Markus Hilpert für die guten Ratschläge, seine Unterstützung und für die Spende des Holzes. Außerdem möchten wir der Firma Devich danken, die uns den Lederriemen spendiert hat.

Sitzeinhorn Fred

Tamara Bilgeri
Marielle Gärtner



Bunt, leuchtend,
chillig, süß,
in Einhornform -
das ist Fred, das
Sitzeinhorn.



Textil-Werkstatt
Martha Niederacher

Unser größter Dank gilt Martha Niederacher, welche uns tatkräftig unterstützt, sich für uns Zeit genommen und uns das Material zur Verfügung gestellt hat. Auch bei Silke Schwendinger bedanken wir uns herzlich, weil sie den Hornbau mit uns bewerkstelligt hat.

Solarliegestuhl

Elias Beer
Daniel Berkmann



Holz aus der Region -
Umweltfreundliches
Produkt

Was kann unser Solar-
liegestuhl?

- Strom erzeugen
durch Solar-Platte
- Geräte wieder aufla-
den
- bequeme Liegefläche



Holzbau Hirschbühl
Elektrotechnik Fink GmbH.

Wir danken Anton Hirschbühl
für die gute Unterstützung und
Elektrotechnik Fink GmbH für
das gesponserte Solarpanel-
Set.

Flexi Box

Hannah Kohler
Lisa Bilgeri
Magdalena Maurer



Unsere Idee: Ein Hocker, den man in einen Tisch umwandeln kann.
In dem Hocker/Tisch ist eine kleine Ablage für Brettspiele, Schulsachen, usw.

Unter dieser Ablage ist eine Trennwand. In diese Regale stellen wir

- Bücher
- Schmuck
- Süßigkeiten
- sonstigen Kram

Innovativ:
Kombination von Tisch und Hocker



Holzwerkstatt
Markus Faißt

Wir möchten uns recht herzlich bei Markus Faißt bedanken, der uns viele Tipps gab und uns bei der Verwirklichung unseres Projektes sehr unterstützt hat.

KlappBar

Yannick Gärtner
Samuel Sinz



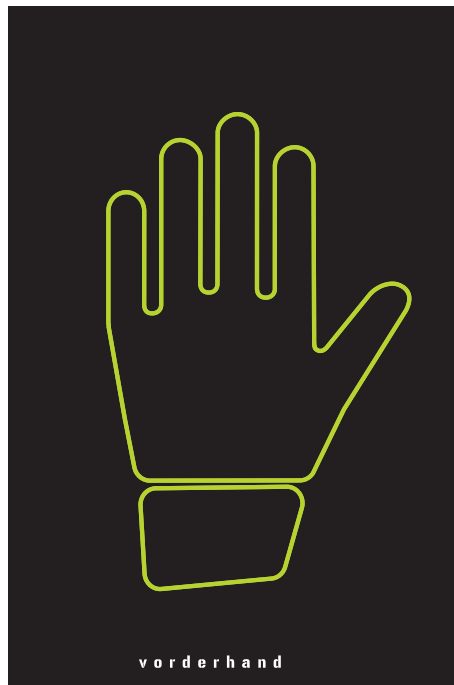
... damit der Alltag
einfach besser
klappt!!

- transportabel, da sie klappbar ist
- verhindert Lange-
weile, da eine Mu-
sikbox integriert ist
- umweltfreundlich,
da aus Holz gefe-
tigt



Bilgeri Gerhard
Zimmerei

Ein besonderer Dank geht an die Zimme-
rei Bilgeri, da sie uns unterstützt hat und
uns das Holz zur Verfügung gestellt hat.
Besonders möchten wir dabei Christian
danken, da er uns betreut und geholfen
hat.



Power of the Bauer

Daniel Pfanner Patrick Bechter

Mit Leib und Seele Bauer!
Was macht die Arbeit im Stall
„Einfach besser“?

Unsere Idee: Stallmistanlage
für Kleinbetriebe

Was muss sie können:

- umweltfreundliches Material
- rückschonend
- schnell
- energiesparend
- effizient

Umsetzung: Schubkarre mit
handbetriebenem Förderband



Eberle Metall
Exklusiv

Wir bedanken uns bei der Firma Eberle Metall
exklusiv, vor allem bei Josef, Lucas, Ramon
und Martin, die uns und unser Projekt hervor-
ragend begleitet haben.

Hängematte mal anders

Maria-Theresa Feurstein
Anna Faißt



vorderhand

Hängematte „Einfach
Besser!“

Unsere Hängematte:

- umweltfreundliches
Material
- handmade
- ressourcenschonend
- zukunftsweisendes
Produkt



Glanzstück
Möbel Fink
Schneider Klaus
Bodenleger

Wir möchten uns recht herzlich bei Johannes Fink von der Firma Möbel Fink, Christina und Pia von der Firma Glanzstück wie auch bei Klaus Schneider bedanken, dass wir unsere Idee verwirklichen durften.

DECKE³

Klara Sutterlüti
Andrea Bals
Butoul Rataan



- Upcycling -> wir verwenden ausschließlich Stoffreste
- Patchwork
- Fotodruck -> so wird das Ganze persönlicher
- Multifunktional: Kissen, Decke und Tasche in einem!
- Praktisch und komfortabel.



**Textil-Werkstatt
Martha Niederacher**

Ein großer Dank gilt Martha Niederacher, die uns so gut unterstützt hat und bei der wir so viel neue verschiedene Techniken gelernt haben. Sie stand uns immer mit guten Ratschlägen zur Seite und half uns, unser Projekt zu verbessern.

„Der hängende Diener“

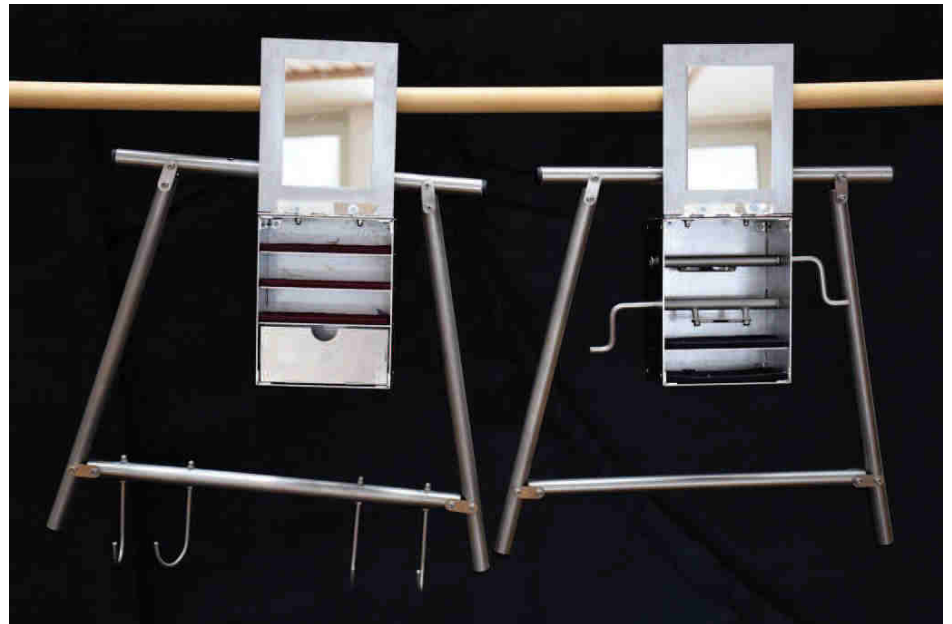
Pia Beer
Alena Feuerstein



Frauen und Männer –
Outfitalarm

Unsere Lösung – neues
Kleiderbügeldesign

Für Frauen mit Schmuck-
tresor
Für Männer mit Krawatten-
diener



**Christoph Bereuter
GmbH**

Wir möchten uns recht herzlich bei Christoph Bereuter bedanken, der uns die Teilnahme an dem Projekt Vorderhand ermöglicht hat. Besonders bedanken wir uns bei Dominik und Micheal, die uns bei unserem Projekt hervorragend unterstützt haben.

Schüssel-Duo

Bernhard Bilgeri
Kevin Bitschnau



Die Schüssel hat zwei Vertiefungen, eine große, um z.B. Pommes oder Nudeln reinzugeben, und eine kleine, um Saucen oder andere Kleinigkeiten hinzuzufügen.



Mersen Hittisau

Einen ganz besonderen Dank möchten wir an Herrn Sascha Pavlovic richten, da er uns sehr bei der Arbeit unterstützt hat.



Natürlich abgekühlt

Kilian Wild
Kilian Obrist
Michael Hörburger

Heiße Sommer – kühle Getränke!
Wer will das nicht?

Die ultimative Idee:
Gefäß – Schutzhülle – Erde –
Kupferrohr – Wasser

Der Sommerparty steht nichts
mehr im Wege!



Bejo Bereuter
Installationen GesmbH

Wir möchten uns herzlich bei Stefan Bereuter bedanken, der uns bei unserem Projekt hervorragend unterstützt hat.

Over all

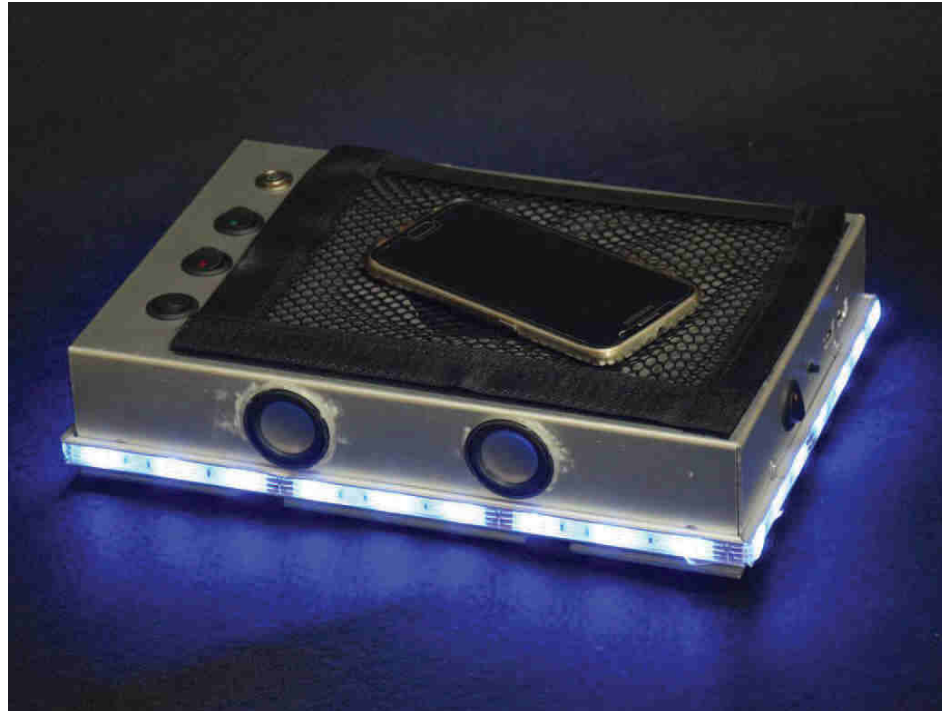
Kenan Ergin
Emre Ergin



Over all ist eine Box, die drei Gegenstände integriert:

- Powerbank
- Musikboxen
- Induktionsaufladestation

Man kann sein Handy kontaktlos, wenn es Qi fähig ist, aufladen. Vier Musikboxen, jeweils mit 3 Watt verstärkt, und eine RGB LED ergänzen das Angebot.



Elektro Österle

Vielen Dank an Lothar Steurer, der die Box und Kabel für uns organisiert hat, und an Julian Flöher, der uns viel beim Aufbau der Box geholfen hat.

FahrBar

Marcel Kranzelbinder
Johannes Kranzelbinder



Fahren + Bar = FahrBar

Mit einem riesigen Dreirad, angetrieben mit einer Trekkette, wird unsere Bar mobil. Die FahrBar ist ca. 2,5 Meter lang und 1 Meter breit. Sie wird mit einer Kette angetrieben. Bass-Boxen und Lichter dürfen natürlich nicht fehlen.

Material: Holz, Metall,
Räder, LED-Band,
Stereoanlage



**Zimmerei Bilgeri Gerhard
Helbock Landtechnik- und
Metallverarbeitungs GmbH**

Unser Dank gilt allen, die uns tatkräftig unterstützt haben: Marius Rehm und Ludwig Feuerstein von der Zimmerei Bilgeri sowie Bernhard Fink und Kilian von der Firma Häusler Helbock. Wir bedanken uns auch bei Gerhard Bilgeri und Gerhard Häusler für die Materialien, die sie uns kostenlos zur Verfügung gestellt haben.

Das Tor der Zukunft

Julian Eberle
Martin Heidegger



Das Zukunftstor ist besser als ein übliches Tor, da es für sehr viele Sportarten, wie zum Beispiel Fußball, Handball, Basketball, Federball oder Tennis verwendet werden kann.



Waldmetall Bechter
Dietmar

Unser Dank gilt besonders Dietmar Bechter und seinem Lehrling Markus Bals, die unsere Idee tatkräftig unterstützt und bei der Umsetzung geholfen haben.

Buch – Klappstuhl

Mustafa Alsafo
Mustafa Sulaiman



Einfach besser - meine Idee!

Unser Buch-Klappstuhl:

- LEDs, damit wir auch nachts lesen können
- leicht zu transportieren
- überall verwendbar
- aus Holz gebaut
- Halterung für das Buch, damit wir unsere Hände für anderes frei haben



wohnART
Markus Hilpert

Wir möchten uns herzlich bei Markus Hilpert bedanken, der uns bei unserem Projekt hervorragend unterstützt hat.

Stadt aus Brot

Sarah Sulaiman



Süße Träume?
Naschen?
Architektur?

... das Ganze verbinden...



Krumbacher Stuba

Ich möchte mich ganz besonders bei Herrn Anton Mennel und seiner Tochter Veronika für die großartige Unterstützung bedanken.

